|  |  |
| --- | --- |
| Beschreibung: C:\Dropbox\ggADM\ArchivLogo12\LogoPapier.png | 4810 Gmunden, Keramikstraße 28Tel.: 07612/ 64381, Fax: 07612/ 64381 - 5E-Mail: sekretariat@gymgmunden.atwww.gymgmunden.at |

|  |  |
| --- | --- |
| **ANMELDUNG für die 5. Klasse im SJ 2017/18** |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Familienname |  | Klasse |  |
| Vorname(n) |  |
| Geburtsdatum |  |
| ⭘ Ich werde nach Abschluss der vierten Klasse das BG/BRG GMUNDEN, Keramikstraße verlassen   und in folgende Zielschule wechseln: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Bitte den Zettel im Sekretariat abgeben. Das ist wichtig, weil du dann im Jahresschlusszeugnis den Aufdruck  erhältst, dass du unsere Schule verlassen hast und dich so an einer anderen Schule korrekt anmelden kannst.**⭘ Ich werde die Oberstufe im BG/BRG GMUNDEN, Keramikstraße besuchen und melde mich mit den folgenden Daten an: |
| Schulform | ⭘ Gymnasium | ⭘ Realgymnasium |
|  | Ich besuche seit der dritten Klasse ⭘ Latein ⭘ Französisch ⭘ Spanisch |
|   | Die **zusätzliche** Sprache in der gymnasialen Oberstufe ist folglich:  Latein ⇨ **Französisch**, 4-jährig Französisch ⇨**Latein**, 4-jährig Spanisch ⇨ **Latein**, 4-jährig  | *In den so genannten eLearning-Klassen werden Mobilcomputer mit kleiner Bildschirmgröße (13-15“) empfohlen (längere Akkuarbeitszeit, leichter zu transportieren)!**Welche Computer genau benötigt werden, wird erst zu Beginn des Schuljahres 2017/18 mit dem später zuständigen Betreuer dieser Klasse besprochen.****Bitte warten Sie mit einer eventuellen Neuanschaffung noch bis zu Beginn des neuen Schuljahres!*** |
|  |
| Sonstige Mitteilungen |  |

**Falls du die Oberstufe in unserer Schule besuchen möchtest, musst du dich unbedingt bis zum zweiten Freitag nach den Semesterferien im Sekretariat anmelden.**

 Du benötigst dazu

* diesen (von den Eltern unterschriebenen) Anmeldezettel und
* das Semesterzeugnis der 4. Klasse.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Gmunden, am |  |  |
|  |  | Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten |

**Informationen zur gymnasialen Oberstufe im BG/BRG GMUNDEN**

Zahlen in insgesamt unterrichteten Wochenstunden in der Oberstufe

◼ Sprachunterricht: 54 WoStd.
◼ Realistische Ggst.: 37 WoStd.
◼ Sonstige Ggst.: 37 WoStd.

In der gymnasialen Oberstufe wird ab der 5. Klasse im Ausmaß von 3 Stunden pro Woche eine **dritte Fremdsprache** unterrichtet. Abhängig von der bisher gewählten Fremdsprache ab der 3. Klasse handelt es sich dabei entweder um Latein (wenn Spanisch oder Französisch gewählt) oder Französisch (wenn Latein gewählt).

Sprachen

Real

Beachten Sie, dass der Anteil des Sprachunterrichtes einen bedeutenden Anteil in der Stundentafel einnimmt.

Außerdem erhalten SchülerInnen in der 5. und 6. Klasse Unterricht im Fach **Kommunikation und Präsentation**, die naturwissenschaftlichen Fächer Chemie, Physik und Biologie werden in geringerem Ausmaß unterrichtet als im Realgymnasium. Es finden in diesen Fächern auch keine Schularbeiten statt.

**Informationen zur realgymnasialen Oberstufe im BG/BRG GMUNDEN**

Der Schulversuch eLearning-Klasse prägt seit nunmehr fünf Jahren das Bild der realgymnasialen Oberstufe, für die Wahl der Schulform soll jedoch unbedingt die Neigung der SchülerInnen in Bezug auf die Stundentafeln ausschlaggebend bleiben. Wie in der Abbildung zu sehen ist, nehmen die realistischen Gegenstände einen wesentlichen Teil des Fächerkanons der realgymnasialen Oberstufe ein.

Real

Sprachen

Zahlen in insgesamt unterrichteten Wochenstunden in der Oberstufe

◼ Sprachunterricht: 36 WoStd.
◼ Realistische Ggst.: 58 Wostd.
◼ Sonstige Ggst.: 41 WoStd.

Wesentliche Unterschiede zum Gymnasium sind das zusätzliche **biologische Praktikum** in der 5. Klasse, das **physikalisch-chemische Praktikum** in der 7. Klasse und ein insgesamt umfangreicheres Angebot der realistischen Gegenstände. In **Physik** und Biologie werden hier auch ab der 7. Klasse Schularbeiten abgehalten.

In der 6. Klasse wird zusätzlich ein **naturwissenschaftliches Projekt** mit den Realklassen durchgeführt.

*Mobilcomputer sollen eine geringe Bildschirmgröße aufweisen! Ansonsten entstehen Nachteile im täglichen Gebrauch (Akkuarbeitszeit, Transport, Platzbedarf am Tisch, usw.)*

***Bitte warten Sie mit der Anschaffung unbedingt noch bis zu Beginn des neuen Schuljahres!***

*Diese Computer werden in einigen (bewusst nicht in allen Gegenständen) im Unterricht benutzt und sind ausschließlich als Hilfsmittel und Arbeitsgerät zu definieren.*